Herren Kreisliga Gr. 1

KG 1885 Wittgenborn II : TV Lützelhausen 1913 III
Freitag, 01.12.2023, 20:30 Uhr

KG 1885 Wittgenborn II und TV Lützelhausen 1913 III teilen sich die Punkte

Nach ca. 225 Minuten Spielzeit nahm der TV Lützelhausen 1913 III beim 8:8 gegen die KG 1885 Wittgenborn II in der Herren Kreisliga Gr. 1 einen Zähler mit. Besonders Paller und Werthmann behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für die KG 1885 Wittgenborn II gewinnen. Herausragend agierte das obere Paarkreuz der KG 1885 Wittgenborn II, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 30:30.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Paller / Karl gelang es, Kircher / Thomsen im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Völlig überlegen agierten Paller / Karl hierbei im ersten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Werthmann / Protzmann gewannen ihr Spiel gegen Nüßlein / Lakatos überzeugend mit 3: 0. Da gab es nichts zu rütteln. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Dorka / Bohländer war für Thorenz / Paller letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war im Anschluss wiederum der Sieg von Uwe Paller gegen Michael Kircher nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 6:11, 11:6, 11:8 nicht verloren. Gerhard Werthmann bekam es nun mit Gerd Nüßlein zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Gerhard Werthmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Peter Karl bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Michel Thomsen. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 114 Bällen endete und von Karl verloren wurde. Keinen Punkt beisteuern konnte Mathias Thorenz im Match gegen Christoph Dorka, das 0:3 verloren ging. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Siegfried Protzmann über die 1:3-Niederlage gegen Jonas Lakatos hinweggetröstet werden musste. Einen Zähler für das Team verpasste Tom Paller bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Torsten Bohländer. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Die richtige Taktik hatte Uwe Paller wiederum beim 3:0-Erfolg gegen Gerd Nüßlein ab dem ersten Ballwechsel. Gerhard Werthmann machte mit Michael Kircher bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Da gab es nichts zu rütteln. 2:14 (Werthmann) bzw. 1:14 (Kircher) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Peter Karl und Christoph Dorka den letzten Ballwechsel spielten. Nach diesem Einzel steht Karl somit bei 2 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Dorka ein 6:7 ausweist. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Mathias Thorenz das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Michel Thomsen noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Thorenz nun bei 6:8, während Thomsen bislang 4 Siege und 9 Niederlagen zu

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (03:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

verzeichnen hat. Ein Satz reichte nicht, weshalb Siegfried Protzmann das Spiel gegen Torsten Bohländer mit 1:3 verlor. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Protzmann damit auf 5, während er bislang 7 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Tom Paller versäumte es mit einem 9:11, 11:9, 6:11, 8:11 gegen Jonas Lakatos, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Paller damit auf 5, während er bislang 6 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Mit 3:1 hatten Paller / Karl im Einzel gegen Nüßlein / Lakatos hingegen die Nase vorn. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der KG 1885 Wittgenborn II geht es nun im nächsten Spiel am 08.12.2023 gegen den SV 1975 Mittelbuchen, während der TV Lützelhausen 1913 III am 09.12.2023 gegen den TTV Brachttal II antritt.

Statistik:
KG 1885 Wittgenborn II
Doppel: Paller / Karl 2:0, Werthmann / Protzmann 1:0, Thorenz / Paller 0:1
Einzel: U. Paller 2:0, G. Werthmann 2:0, P. Karl 1:1, M. Thorenz 0:2, S. Protzmann 0:2, T. Paller 0:2
TV Lützelhausen 1913 III
Doppel: Nüßlein / Lakatos 0:2, Kircher / Thomsen 0:1, Dorka / Bohländer 1:0
Einzel: G. Nüßlein 0:2, M. Kircher 0:2, C. Dorka 1:1, M. Thomsen 2:0, T. Bohländer 2:0, J. Lakatos 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (03:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").